



Wohnraumsicherung und -vermittlung im Kreis Düren

Der Kreis Düren will Wohnungslosigkeit verhindern, noch bevor sie tatsächlich entsteht. Außerdem erfahren bereits wohnungslos gewordene Menschen Unterstützung durch den Aufbau eines Wohnraumpools und Kooperationen mit Wohnungsunternehmen oder können aufsuchende Hilfen nutzen.

Wohnungsraumverlusten gezielter entgegenwirken – hier setzt IN VIA im Kreis Düren an und hat sich zum Ziel gesetzt, mit den Amtsgerichten im Kreis eng zu kooperieren. Dank der Information über eingehende Räumungsklagen will der Projektträger rechtzeitig beraten und strebt an, zwölf Wohnraumsicherungen im Jahr zu realisieren.

Für bereits wohnungslose Haushalte plant das Projekt, Wohnraum zu akquirieren und schlägt der örtlichen Wohnungswirtschaft dazu eine enge Kooperation vor. So steht das Projekt den Wohnungsunternehmen als „Kümmerer“ zu Verfügung, der bei auftretenden Schwierigkeiten im Mietverhältnis intervenieren kann. Ein „Wohnraum-Bewerbungs-Training“ soll Wohnungssuchenden ergänzend angeboten werden.

Für ein aufsuchendes Angebot im Kreis wird ein Beratungsmobil genutzt, das Notunterkünfte, Schlafplätze von auf der Straße lebenden Menschen oder Frauenhäuser ansteuert. Sprechstunden in den Rathäusern der Kommunen sollen einer breiteren Zielgruppe Beratung zugänglich machen.

Bestehenden Vorurteilen gegenüber wohnungslosen Menschen möchte der Projektträger aktiv entgegenwirken. An vier Aktionstagen im Jahr soll auf die Situation von wohnungslosen Menschen aufmerksam gemacht werden. Diese öffentlichkeitswirksamen Aktionen haben zum Ziel, potenzielle Vermieterinnen und Vermieter zu erreichen und die Hemmschwelle gegenüber der Vermietung an Betroffene zu senken. Menschen, die von Wohnungslosigkeit betroffen sind, werden bei der Öffentlichkeitsarbeit einbezogen.

Träger & Kontakt

IN VIA – Katholischer Verband für
Frauen- und Mädchensozialarbeit
Düren-Jülich e.V.

York Sommereisen

02421 2034516

ysommereisen@invia-dn.de

Schwerpunkte

- Auf der Straße lebende Menschen
- Frauen in Frauenhäusern
- Junge Wohnungslose
- Geflüchtete mit Schutzstatus

